

MITARBEITER GESUCHT!



Worauf Jobsuchende achten

Wer nach einer neuen Stelle sucht, sieht nicht nur aufs Gehalt, sondern auf das Gesamtpaket



Unternehmen, die auf der Suche nach Fachkräften sind, überzeugen potenzielle Bewerber oft mit Zusatzleistungen wie einer betrieblichen Alters- oder Krankenversicherung.
Foto: txn-Foto: Daenin/Adobe Stock/Barmenia

Wer als gut ausgebildete Fachkraft heute auf Jobsuche geht, sieht sich seinen künftigen Arbeitgeber vor der Zusage genau an. Denn mittlerweile müssen Unternehmen sich einiges einfallen lassen, um beim Kampf um die besten Talente eine Chance zu haben. Für Arbeitssuchende bedeutet das, nicht den erstbesten Job anzunehmen, sondern sich das gesamte Leistungspaket seines künftigen Arbeitgebers genau anzusehen. Dabei geht es nicht nur um die Höhe des monatlichen Gehalts. „Ob flexible Arbeitszeiten, Firmen-E-Bike, Fortbildungen oder Fitnessstudio-Mitgliedschaften: In vielen Branchen ist es für Unternehmen lebenswichtig, mit dem gewissen Extra potenzielle Bewerber von sich zu überzeugen“, weiß Daniel Schmalley vom Competence Center der Barmenia Versicherungen. „Besonders wertvoll sind eine betriebliche Kranken- und Pflegevorsorgeversicherung oder eine betriebliche Altersvorsorge. Arbeitgeber zeigen damit, dass ihnen die Gesundheit und die finanzielle Zukunft der Mitarbeitenden wichtig sind.“ Schmalley empfiehlt, sich im Bewerbungsgespräch gezielt nach derartigen Boni zu erkundigen: „Auch wenn betriebliche Versicherungen auf den ersten Blick recht trocken wirken – es geht um Wertschätzung und um Absicherung.“ Arbeitgeber machen mit den Boni deutlich, dass ihnen eine lange Zusammenarbeit wichtig ist – eine gute Voraussetzung für Jobsuchende, um ihr passendes Leistungspaket zu verhandeln. *txn*

Wir suchen Verstärkung!

- Elektrofachkräfte (m/w/d)
 - Elektroniker (m/w/d)
 - Servicetechniker (m/w/d)
- ... kommen Sie in unser Team!



Werrenwiesenstraße 84 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 1007-0 · mail: info@starz-elektro.de
www.starz-elektro.de



Wir suchen neue Kollegen

- ab sofort • Schwäbisch Gmünd • m/w/d



• Teamleiter Finanzbuchhaltung

• Buchhalter

• Sachbearbeiter in der Buchhaltung (20h)

• Kaufmännischer Mitarbeiter im Kundenservice

• Kaufmännischer Sachbearbeiter / Sekretariat ab 01.06.2024 (20h)



Wir sind ein Team

- flache Hierarchien • flexible Arbeitszeiten und Mobile Office • unvergessliche Firmenevents • betriebliche Altersvorsorge • Weiterbildungsmöglichkeiten

weitere Informationen und die Möglichkeit sich zu bewerben finden Sie auf unserer Homepage unter: www.ropa.de/karriere

Rückfragen und weitere Informationen: ropa GmbH | Güglingstraße 66 | 73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. +49 7171 104 160 | www.ropa.de | bewerbung@ropa.de

Mit Unterstützung in die zweite Karriere

Nach einer Umschulung kann man oft in zukunftsstarken Branchen neu starten

Aufgrund von Digitalisierung, demografischem Wandel oder aus gesundheitlichen Gründen können manche Menschen ihren gelernten Beruf nicht mehr ausüben. Eine Umschulung bietet die Chance, in verkürzter Zeit einen neuen Ausbildungsberuf zu erlernen und in ihm erfolgreich eine zweite Karriere zu starten. Studien gehen davon aus, dass sich bis 2030 in mehr als 35 Prozent der Berufe das Tätigkeitsprofil stark verändern wird – manche Tätigkeiten fallen sogar ganz weg. Wer aus diesem Grund, oder weil er sich ohnehin an einem beruflichen Wendepunkt befindet, eine Umschulung beginnt, steht vor einer großen Herausforderung. Das betrifft nicht nur das reine Lernen. Sich zwei Jahre lang darauf zu konzentrieren, einen neuen Beruf zu ergreifen, bringt auch große Veränderungen im Alltag mit sich. Deshalb sollten Interessierte bei der Wahl des Umschulungsträgers darauf achten, dass dieser dem Teilnehmer oder der Teilnehmerin etwa auch aus einem gelegentlichen Lerntief heraushilft und ebenso bei bürokratischen Angelegenheiten zur Seite steht. Damit ein Kurs zum Erfolg wird, unterstützt beispielsweise das Institut für Berufliche Bildung (IBB), einer der größten privaten Bildungsanbieter in Deutschland, die Teilnehmenden auf dem Weg zum Abschluss etwa durch Workshops zu Lern-techniken oder auch durch individuelle Gesprächsangebote in herausfordernden

Phasen. Neben der sozialpädagogischen Begleitung können Umschülerinnen und Umschüler Bewerbungsunterstützung erhalten. Spezielle Jobcoaches helfen bei Anschreiben und Lebenslauf und geben Tipps, wie man sich im Vorstellungsgespräch präsentieren kann. Umschulungen werden in 25 verschiedenen Umschulungsberufen angeboten: von kaufmännisch, Marketing, Medien und Kommunikation über IT und Informatik bis Technik und Gewerbe. Mehr Informationen gibt es unter www.ibb.com/umschulung.

Eine Umschulung wird bis zu 100 Prozent vom Staat gefördert – etwa durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters. Den Bildungsgutschein können sowohl arbeitslose als auch berufstätige Menschen bekommen. Bürgergeld-Empfänger, die eine Umschulung machen, erhalten seit dem 1. Juli 2023 ergänzend zum Bürgergeld 150 Euro pro Monat Weiterbildungsgeld. Das wären bei einer zweijährigen Umschulung in Vollzeit 3.600 Euro zusätzlich. *djd*



Eine Umschulung eröffnet langfristig berufliche Perspektiven. Den Weg zum Abschluss muss man nicht alleine beschreiten. Foto: DJD/ www.ibb.com/Halfpoint-stock.adobe.com

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams einen freundlichen und zuverlässigen

Mitarbeiter (m/w/d) für den Außendienst im Bereich Messen, Infotage, Kundenberatung (Aushilfsfähigkeit möglich) und

Monteur/Helfer (m/w/d) FS Kl. III/B erforderlich

Bewerben Sie sich unter Tel. 07171/98 68 60 oder: info@bau-ko.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Meister(in), Techniker(in) oder Bachelor of Engineering, Gebäudetechnik (m/w/d)

Aufgaben:

- Selbstständige Einteilung der Montage-Teams
- Planung, Betreuung und Abwicklung von Projekten

Wir bieten:

- Digitalisierte Arbeitsabläufe
- Familiäres Betriebsklima sowie Gestaltungsspielraum und die Möglichkeit zur Einbringung eigener Ideen
- Unbefristeter Arbeitsvertrag, 30 Tage Urlaub, Jobrad
- Pünktliche und leistungsgerechte Bezahlung, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie Inflationsausgleichsprämie
- Betriebliche Altersvorsorge bzw. vermögenswirksame Leistungen
- Firmenevents wie Weihnachtsfeier, Betriebsausflug, Grillfeste



Sanitär • Heizung • Fluschnerei • Böden • Solartechnik
Matthias Daul | Buchstraße 127 | 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/2390 | E-Mail matthias@dau-haustechnik.de

Homeoffice im Handwerk?

So flexibel sind Nicht-Büro-Jobs

Rund 48 Prozent der Arbeitnehmenden in Deutschland sind der Meinung, dass Flexibilität im Beruf genauso wichtig oder sogar wichtiger ist als das Gehalt. Aber wie wird diese berufliche Flexibilität definiert? Das ist bei den verschiedenen Berufsgruppen sehr unterschiedlich. Wie das Randstad Arbeitsbarometer 2023 zeigte, verstehen 48 Prozent derjenigen, die überwiegend Büroarbeiten ausüben, die Möglichkeit zu Homeoffice und hybrider Arbeit als wichtigstes Instrument für erhöhte Flexibilität. Bei Arbeitnehmenden, die nicht im Büro arbeiten, sieht das ganz anders aus. Sie erhoffen sich vor allem zeitliche Freiheiten: Für 31 Prozent von ihnen ist

Flexibilität hinsichtlich der täglich zu leistenden Arbeitsstunden am wichtigsten; für 25 Prozent Flexibilität bei den Arbeitszeiten, etwa durch die Einführung einer 4-Tage-Woche, die Aufteilung der Arbeit auch auf das Wochenende oder auf flexible Schichten. „Flexibilität wird häufig noch immer mit Homeoffice gleichgesetzt. Dabei beinhaltet flexibles Arbeiten viel mehr und ist auch außerhalb von Bürojobs möglich“, sagt Susanne Wißfeld von Randstad Deutschland. „Für Arbeitgeber liegt hier eine große Chance, attraktiv für Bewerbende zu werden und ihre Mitarbeitenden langfristig an sich zu binden.“ Seit der Pandemie haben vor allem die Arbeitnehmer in den Büros profitiert: 43 Prozent derjenigen, die in Büros arbeiten, geben an, dass sich ihre Flexibilität erhöht hat. Bei Handwerkern, Pflegekräften und allen anderen, die nicht hauptsächlich am Schreibtisch sitzen, hat sich die Flexibilität um maximal 20 Prozent verbessert. *txn*

Büro vs. Nicht-Büro: So unterschiedlich hat sich die Flexibilität im Job seit der Pandemie entwickelt



White Collar
43%



Grey Collar
16%



Blue Collar
20%



Durchschnitt
28%

Für Angestellte mit Büro-tätigkeiten ist Flexibilität im Job leichter umzusetzen als bei primär körperlich tätigen Mitarbeitern. Quelle: Randstad

Schwarzkopf Bauunternehmen GmbH

Wir suchen per sofort eine/n

Baugeräteführer (m/w/d)

Deine Aufgaben:

- Führen und Bedienen von Mobil- und Kettenbaggern
- Ausführung von Erd- und Aushubarbeiten
- Maschinenwartung und -pflege

Unser Angebot:

- Eigenverantwortlicher Arbeitsplatz
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Leistungsgerechte Vergütung

Bewerbungen per Mail oder gerne auch telefonisch an:

Schwarzkopf Bauunternehmen GmbH
Adam-Riese-Straße 24
73529 Schwäbisch Gmünd
info@schwarzkopf-bau.de; 07171/98240